



Ansprechender Reden und in 5 - 10 Minuten sicher Konzipieren können



Für alle, die von Berufs wegen öfter oder unter Zeitnot Reden halten wollen, sollen oder müssen oder das lernen möchten

Neue Türen öffnen

Gelassen und faszinierend Reden halten zum intelligenten Vergnügen machen:

- seriös und unterhaltsam - ohne Stress und Lampenfieber - Komplexes einfach, Ernstes heiter und Verlacht es ernst vermitteln
- Zuhören lohnender gestalten durch mehr thematische Relevanz und mehr persönliche Wirkungs-Verantwortung
- auf den Punkt kommen ohne Sprechblasen und Wort-Geklingel
- motivierend den Nutzen fürs Zuhören sicher klären und nachhaltiger machen

Merkbare Reden leichter halten können

Werkzeuge für optimierendes* Reden kennen lernen und Alltags-beflügelnd einsetzen können:

- die eigene Kreativität systematischer ausbauen
- für jedes Thema in 1 Minute Interesse wecken lernen - bei sich selbst und bei anderen („Nur wer den Funken im Herzen hat, kann die Flamme bei anderen entzünden“)
- dramaturgisch tiefengenaue erste Rede-Konzepte in 5-10 Minuten zielführend entwickeln
- Reden frei halten lernen mit methodisch professionalisierenden* Denk-, Rede-, Schreib- und Handlungs-Geländern
- Wirkungs-bewusster Formulieren und Auftreten können
- jede Situation souverän gestalten durch hilfreiche Schlüssel- und Spielregel-Kenntnisse
- mit Unerwartetem/n und Störendem/n in Gruppen aller Art, Größe und Zusammensetzungen passgenauer und gelassener umgehen lernen
- im methodischen Außen-Spiegel Chancen zum stetigen Optimieren erkennen und umsetzen können

Und wozu das Ganze? Kennen Sie den? (Witzquelle = Ministerpräsident Rüttgers Rede „Wider den tierischen Ernst“)

Einen letzten Wunsch frei haben drei Politiker vor ihrer Exekution:

ein Franzose, ein Deutscher und ein Engländer.

Der Franzose wünscht sich ein exquisites 5-Gänge-Menü.

Der Deutsche möchte eine letzte Rede halten.

Der Engländer bittet, erschossen zu werden, bevor der Deutsche seine Rede hält. ;-)

* **Optimieren/d** (dem Deutschen fehlt dazu ein Wort - evtl. „er-best-möglichen“ - Motto: „Wie geht's beim nächsten Mal besser“) wie auch **„professionalisieren/d“** stehen hier für den virtuoseren Entwicklungs-Ansatz von echten Profis - vom Rennfahrer bis zur Konzert-Pianistin - mit ihrer sokratischen Tages-Trainings-Haltung; Devise: „Wer glaubt etwas zu sein, hat aufgehört, etwas zu werden“
+ Goethes Schlüssel-Weisheit: „Das **Was** bedenke, mehr das **Wie**“